

Tillich werkelt an neuem Chefsessel

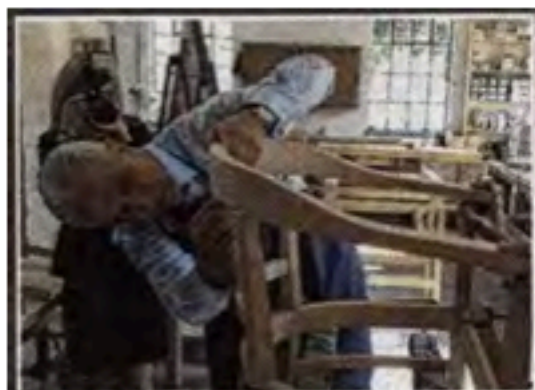
Dresden – Wenn es mal mit dem Chefsessel in der Staatskanzlei nicht klappen sollte, könnte sich Sachsens MP Stanislaw Tillich (55, CDU) bestimmt einen neu-

en basteln. Das bewies er gestern bei der „Stuhl-
bau & Tischlerei Hammer“ im Wilsdruffer Stadt-
teil Kleinopitz.

Der MP besuchte den
Handwerksbetrieb bei
seiner Reise durch den
Landkreis Sächsische
Schweiz-Osterzgebirge.
Zuvor hatte er Gespräche

mit Bürgermeistern und
Unternehmern geführt.

*Was sagt er zu sei-
nem handwerklichen Ge-
schick? Tillich: „Der Stuhl
hält: Selbst gebaut ist
besser als nur auf frem-
de Hände vertraut“*



**Mit Fingerspitzengefühl
setzt Tillich den Stuhl
zusammen**